



UNTERNEHMERVEREINIGUNG UCKERMARK

SEIT 1998

PRÄSIDIUM

Unternehmervereinigung Uckermark e.V.
c/o WDU Dienstleistung GmbH; Bahnhofstr. 9; 16303 Schwedt/Oder.

Ministerpräsident des Landes Brandenburg
Herrn Dr. Dietmar Woidke
Heinrich-Mann-Allee 10
14473 Potsdam



Unser Zeichen
Bä/Reg

Telefon-Durchwahl
03332/ 43 34 64

Datum
16.04.2014

Offener Brief zum Ausbau des Autobahnzubringers B 198

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident,

das Verkehrsministerium des Bundes hat die Baupläne des Landes Brandenburg zur Ertüchtigung der B 198 zwischen dem Ziethener Kreuz und der Autobahnanschlussstelle Joachimsthal aus Kostengründen abgelehnt. Der seit Jahren versprochene Ausbau des wirtschaftlich so wichtigen Autobahnzubringers ist damit massiv gefährdet.

Mit großer Sorge und zunehmender Empörung müssen wir ein Vorgehen von Bund und Land zur Kenntnis nehmen, das eine Region, die sich im demografischen Wandel befindet, ausgrenzt und zunehmend von der wirtschaftlichen Entwicklung abschneidet. Das ist zutiefst frustrierend und wird von uns Bürgermeistern und der Unternehmervereinigung in der Uckermark nicht schweigend hingenommen. Wir können den Menschen und der hiesigen Wirtschaft nicht mehr plausibel erklären, dass die Uckermark noch eine Zukunft hat.

Während das Land Brandenburg den regionalen Wachstumskern Schwedt/Oder bei Infrastrukturmaßnahmen positiv begleitet, streicht der Bund Mittel auf der Grundlage einer Untersuchung zum Kosten-Nutzen-Verhältnis, die für ganz Ostdeutschland nicht zutrifft. Die überlangen Planungs- und Abstimmungsprozesse im Land befördern diesen Umstand noch und vermitteln den Eindruck, dass der Ausbau der B198 nicht prioritär wäre.

**UNTERNEHMERVEREINIGUNG UCKERMARK**


SEIT 1998

PRÄSIDIUM

Dem widersprechen wir entschieden und erneuern hiermit unsere langjährige Forderung, endlich mit der Baumaßnahme zu beginnen und für den Wirtschaftsstandort Uckermark ein eindeutiges Zeichen und klares Signal zu setzen. Die Schwedter Wirtschaft arbeitet standortbedingt stark logistikorientiert und drängt seit Jahren auf die versprochene Straßenausbaumaßnahme.

Wir fordern, statt weiterer nicht zielführender Umplanungen, den sofortigen Baubeginn des ersten Bauabschnitts mit den zur Verfügung stehenden Finanzmitteln, um den bestehenden Planfeststellungsbeschluss nicht verfallen zu lassen.

Freundliche Grüße aus der Uckermark

			
Polzehl	Krakow	Sommer	Tabbert
Bürgermeister	Bürgermeister	Bürgermeister	Bürgermeister
Stadt Schwedt/Oder	Stadt Angermünde	Stadt Prenzlau	Stadt Templin



Bäsler

Präsident Unternehmervereinigung Uckermark e. V.